

Press release

ForschungsVerbund Sonnenenergie

Petra Szczepanski

01/22/2004

<http://idw-online.de/en/news74882>

Personnel announcements

Biology, Electrical engineering, Energy, Environment / ecology, Mathematics, Oceanology / climate, Physics / astronomy
transregional, national

Der ForschungsVerbund Sonnenenergie (FVS) hat Dr. Gerd Eisenbeiß zum neuen Sprecher gewählt

Das Direktorium des ForschungsVerbunds Sonnenenergie (FVS) hat für das Jahr 2004 Dr. Gerd Eisenbeiß vom Forschungszentrum Jülich zum Sprecher gewählt. Als Sprecher vertritt er den FVS in forschungspolitischen Angelegenheiten. Der Verbund hat acht Mitgliedsinstitute und repräsentiert circa 80% der Forschungskapazität in Deutschland auf dem Gebiet der erneuerbaren Energien. Das Themenspektrum reicht dabei von Solarzellen über Wasserstofftechnologie und Geothermie bis hin zur Windenergie.

Der FVS tritt für eine zielgerichtete Stärkung der Forschung und Entwicklung ein, um den Innovationsprozess im Bereich der erneuerbaren Energietechniken zu beschleunigen und ihre industrielle Umsetzung weiter voran zu treiben. Dr. Gerd Eisenbeiß: "Es steht außer Frage, dass die Energieversorgung der Zukunft Innovationen braucht und solare und erneuerbare Energietechniken solche Innovationen bieten, wenn sie in Forschung und Entwicklung besonders gefördert werden. Der ForschungsVerbund Sonnenenergie möchte das Jahr der Innovation und die zu erwartenden zusätzlichen politischen Maßnahmen nutzen, um seine weltweit führende Position bei Solarforschung auszubauen."

Der Physiker - Jahrgang 1942 - promovierte 1971 an der Universität Karlsruhe. Von 1973 bis 1990 arbeitete Dr. Eisenbeiß in verschiedenen Referaten des Kanzleramtes und des Forschungsministeriums, wo er u.a. verantwortlich war für das Konzept und den Start des deutschen Breitentestprogramms für 250 MW Windenergie. Insbesondere hierfür wurde ihm 1996 der Solarpreis der Deutschen Gesellschaft für Sonnenenergie verliehen.

Von 1990 bis 2001 war Dr. Eisenbeiß beim Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt Köln Programmdirektor für Energie- und Verkehrsforschung. Seit 2001 ist er Mitglied des Vorstands am Forschungszentrum Jülich und dort für die Energie- und Materialforschung zuständig.

Dr. Eisenbeiß ist Koordinator des Energieprogramms der Helmholtz-Gemeinschaft und stellvertretender Vorsitzender der Advisory Group on Energy bei der EU-Kommission.

Ein digitales Foto von Dr. Gerd Eisenbeiß finden Sie im Internet unter:

www.FV-Sonnenenergie.de

im Bereich Presse/ Bildmaterial/ Der FVS

bzw. im Bereich Presse/ Pressemeldungen

Sie erreichen Dr. Gerd Eisenbeiß am Forschungszentrum Jülich

Stettenicher Forst, 52428 Jülich

Telefon: (02461) 61-5000

E-Mail: energie@fz-juelich.de

Stellvertretender FVS-Sprecher ist Prof. Dr. Jürgen Schmid vom
Institut für Solare Energieversorgungstechnik e.V. (ISET)
Königstor 59, 34119 Kassel
Telefon: (0561) 7294-304
E-Mail: jschmid@iset.uni-kassel.de

1835 Zeichen (ohne Leerzeichen), 2105 Zeichen (mit Leerzeichen)
Abdruck honorarfrei
Um ein Belegexemplar wird gebeten.

FVS-Mitgliedsinstitute:

- DLR Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V.
- FZJ Forschungszentrum Jülich GmbH
- Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme
- GFZ GeoForschungsZentrum Potsdam
- HMI Hahn-Meitner-Institut Berlin GmbH
- ISFH Institut für Solarenergieforschung Hameln Emmerthal GmbH
- ISET Institut für Solare Energieversorgungstechnik e.V.
- ZSW Zentrum für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung Baden-Württemberg

Ansprechpartner:

Dr. Gerd Stadermann, FVS-Geschäftsführer
Petra Szczepanski, FVS-Öffentlichkeitsarbeit
Kekuléstraße 5, 12489 Berlin
Tel. (030) 8062-1338
Fax (030) 8062-1333
fvs@hmi.de
www.FV-Sonnenenergie.de

URL for press release: <http://www.fv-sonnenenergie.de/Presse/Pressemeldungen/index.html>

URL for press release: http://www.fv-sonnenenergie.de/publikationen/portrait_eisenbeiss_gross_01.jpeg



Dr. Gerd Eisenbeiß (FVS-Sprecher)